

Rom

mit Daniel Leis, M. A.

26. bis 29.03.2020

weniger bekannte Schätze der Ewigen Stadt
Raffaels 500. Todesjahr



Die Domus Aurea liess Nero 64 n. Chr. nach dem großen Brand in Rom auf 80 ha (!) errichten: mit aufwendigen Marmorverkleidungen und Fresken - und als Besonderheit: der ersten Rundkuppel auf achteckigem Grundriss. Seit 2017 ist die Palastanlage an Wochenenden für die Öffentlichkeit zugänglich.



Roms Innenhöfe sind legendär: kleine grüne Oasen in der Großstadt. Ein Beispiel, das Sie genießen können, ist der Innenhof unseres Hotels Giulio Cesare. Eine gute Gelegenheit für eine kleine erholsame Pause oder den angenehmen Ausklang eines ereignisreichen Tags.



Einst durch ein Erdbeben verschüttet, wurde Santa Maria Antiqua zu Füßen des Palatin mit Fresken aus dem 6. bis 9. Jh. inzwischen aufwendig restauriert. Ein Augenschmaus!



Lingua & Cultura Tours

Karolingerstr. 10, 55130 Mainz - www.lc.tours

Tel. 06131 986345 - email: info@linguacultura.de

Es gelten unsere Allgemeinen Reisebedingungen - erforderliche geringfügige Änderungen behalten wir uns vor.

Es ist eine Herausforderung, ein ansprechendes Rom-Programm zu entwerfen. Viele - uns eingeschlossen - kennen Rom von zahlreichen Aufenthalten. Und dennoch - oder gerade deshalb - gilt es die vielen nicht so bekannten Ecken zu entdecken: kleine, sehr alte Kirchen mit beeindruckenden Fresken und Mosaiken, Neros Domus Aurea, das barocke Rom. Ein besonderes Augenmerk gilt dem Maler Raffael, dessen 500. Todesjahr 2020 gefeiert wird: mit einer Ausstellung in der Scuderia del Quirinale - und mit seinen Werken in der Villa Farnesina und der Villa Borghese. *)

Rom - das heisst aber auch Lebensart, mit einer guten Küche, mit dem Wein der Region, mit Läden, die zum Schlendern und Shoppen einladen. Dazu haben wir ein sehr schönes Hotel unweit der Piazza del Popolo für Sie ausgesucht, mit einem Garten im Innenhof, der zum Verweilen und Entspannen einlädt.

Reiseverlauf:

Donnerstag, 26.03.2020: Anreise

Flug 10:55 ab Frankfurt nach Rom. Der Aventin gilt als elegantestes Wohnquartier innerhalb der römischen Mauern der Stadt. Besuch der Kirche Santa Sabina, sie gehört zu den schönsten frühchristlichen Kirchen Roms. Wenn die Zeit es zulässt besuchen wir anschließend die Kirche Sta. Maria in Cosmedin. Gemeinsames Abendessen.

Freitag, 27.03.2020:

Am Vormittag geht es zunächst zur Piazza del Popolo, dem barocken Entrée der Stadt. Von den Terrassen des Gartens der Villa Borghese genießen Sie einen herrlichen Blick auf die ewige Stadt. Inmitten der Parkanlage liegt die Villa mit einer exquisiten Kunstsammlung. Einen Mittagssnack können wir in der Cafeteria der nahen Villa Medici einnehmen (fak.). Den Nachmittag können Sie für eigene Erkundungen oder Shopping in der Via Condotti oder am Corso nutzen. Alternativ können Sie ihren Reiseleiter zu zwei durch besonders schöne Mosaiken ausgezeichnete Kirchen: Sta. Praxedis und Sta. Pudenziana begleiten. Es bleibt Zeit für ein frühes Abendessen (fak.). Am Abend ab 20:00 Uhr besteht die Möglichkeit zum Besuch der Raffael-Ausstellung in der Scuderia del Quirinale.

Samstag, 28.03.2020:

Rund um den Campo dei Fiori schlug während der Renaissance das politische Herz der Stadt, wovon stattliche Paläste eindrucksvoll Zeugnis ablegen. Heute präsentiert sich das Viertel volkstümlicher. Spaziergang auf die andere Seite des Tibers und Besuch der Villa Farnesina. Ein Bummel durch die Straßen von Trastevere und über die Tiberinsel führt zum Bereich der Foren, dem Zentrum des antiken Rom. Besuch der Domus Aurea, des Hauses des Nero. Lange war es geschlossen. Seit kurzem ist es wieder zu ausgesuchten Zeiten zu besichtigen. Seine reiche Ausstattung faszinierte schon bei seiner Wiederentdeckung in der 2. Hälfte des 15. Jahrhunderts die Renaissancekünstler und lieferte ihnen wichtige Anregungen. Anschließend Besuch der Kirche S. Cosma und Damiano mit einem Mosaik aus dem 6. Jahrhunderts, angebaut an den Romulus-Tempel. Gemeinsames Abendessen.

Sonntag, 29.03.2020

Zum Ausklang der Reise empfehlen wir Ihnen einen Spaziergang mit Ihrem Reiseleiter durch die Altstadt Roms mit Besuch der barocken Kirchen S. Ignazio und Sta. Maria sopra Minerva (wenn die Restaurierung bis dahin abgeschlossen ist). Vorbei am Pantheon geht es zur Piazza Navona. Hier bleibt Zeit für einen Mittagimbiss (oder das beste Eis Roms), bevor es zurück zum Hotel und von dort zum Flughafen geht. Flug Rom-Frankfurt (18:15 - 20:10).

Unser erfahrener Reiseleiter Daniel Leis, M. A., wird die Reise begleiten. Die in Rom lebende, für ihre Exklusivführungen bekannte Kunsthistorikerin und Restauratorin W. Hoffmann wird die Führungen in der Villa Borghese und am Samstag Vormittag übernehmen. Wir haben die Zahl der Reisenden auf 15 begrenzt, um Ihnen ein intensives Rom-Erleben zu ermöglichen.

*) Wir gehen davon aus, dass Sie Raffaels Stenzen im Vatikan kennen (ansonsten besteht am freien Sonntag Vormittag die Möglichkeit, dies nachzuholen oder aufzufrischen, aber rechnen Sie mit langen Schlangen).



Leistungen:

- Linienflug Frankfurt - Rom - Frankfurt
- 3 ÜF im 4* Hotel Giulio Cesare
- 1 Spezialitätenabendessen, 1 Abendessen
- Eintritte, Führungen gemäß Programm
- Transfer vom/zum Flughafen
- kunsthist. Reiseltg. Daniel Leis, M. A. und W. Hoffmann, Rom
- Insolvenzversicherung

Preis: **Anmeldeschluss: 23.12.2019**
danach auf Anfrage zum tagesaktuellen Flugpreis

pro Person im DZ: € 1.298, EZZ € 159

Andere Abflughäfen auf Anfrage.

Maximale Teilnehmerzahl dieser Reise: 15

